

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 25.03.2019

DEUTZ bereitet den Weg für CO₂-freie Mobilität mit Wasserstoffantrieben

- Absichtserklärung zur Kooperation mit KEYOU unterzeichnet
- Erster Prototyp auf Basis eines DEUTZ Motors bereits entwickelt
- Wasserstoff ergänzt E-DEUTZ-Strategie als zusätzliche Option für CO₂-freie Antriebe

Die DEUTZ AG und das Münchner Start-up-Unternehmen KEYOU beabsichtigen, ihre bisherige Entwicklungspartnerschaft auszubauen und eine Kooperation zur gemeinsamen Entwicklung, Industrialisierung und Kommerzialisierung von CO₂-freien Wasserstoffmotoren für den Off- und On-Roadbereich sowie die Energieerzeugung einzugehen. Eine entsprechende Absichtserklärung wurde kürzlich von Dr. Frank Hiller, Vorstandsvorsitzender der DEUTZ AG, und Thomas Korn, CEO der KEYOU GmbH, unterzeichnet.

Als weltweit führender Hersteller innovativer Antriebssysteme strebt DEUTZ eine Vorreiterrolle in der Entwicklung qualitativ hochwertiger, umweltfreundlicher und effizienter Antriebe an. Neben der E-DEUTZ-Strategie, die bereits im vergangenen Jahr erfolgreich etabliert wurde und konsequent vorangetrieben wird, ist die Kooperation mit KEYOU ein weiterer strategischer Schritt im Hinblick auf die Weiterentwicklung alternativer Antriebstechnologien und Kraftstoffe. „Die Nutzung von alternativen Kraftstoffen wie Wasserstoff gewinnt zunehmend an Bedeutung. Wir sehen in dieser Antriebslösung eine wertvolle Ergänzung unserer Elektrifizierungs-Strategie, und eine wichtige Säule für die emissionsfreie Mobilität der Zukunft“, so DEUTZ CEO Dr. Frank Hiller.

Mit der Entwicklung eines Wasserstoff-Verbrennungsmotors schafft DEUTZ außerdem eine Alternative zur Brennstoffzellentechnologie. DEUTZ kombiniert dabei seine Kompetenz bei Verbrennungsmotoren mit der KEYOU-inside-Technologie, die für eine Verbrennung von Wasserstoff in herkömmlichen Serienmotoren entwickelt wurde. Die Technik ist in höchstem Maße skalierbar, sowohl On-Road als auch Off-Road, und auch in der Kombination mit dem elektrischen Antrieb in unterschiedlichen Hybridkonfigurationen einsetzbar.

KEYOU hat einen Prototypen für seine KEYOU-inside Technik entwickelt, die aus einem herkömmlichen Diesel-Verbrennungsmotor einen Antrieb auf Basis modernster Wasserstofftechnologie macht. Hierzu hat DEUTZ als Entwicklungspartner einen Sechszylinder-Serienmotor sowie sein technisches Know-how bereitgestellt. Der Wasserstoff-Verbrennungsmotor ist sehr kosteneffizient und somit eine attraktive Alternative zu anderen emissionsfreien Antrieben, wie der Elektro- oder Brennstoffzellentechnologie.

Der erste von KEYOU weiterentwickelte 7,8-Liter DEUTZ Prototypmotor konnte der Öffentlichkeit bereits 2018 auf der bauma China präsentiert werden und wird im April 2019 auf der bauma in München zu sehen sein. Aktuell sind konkrete Pilotprojekte mit Fahrzeugherstellern sowie Endanwendern in der Planung und die Vorstellung erster Prototypfahrzeuge ist in der ersten Jahreshälfte 2020 zu erwarten. Die Serienreife wird für 2021/22 angestrebt. „Unsere neue KEYOU-inside H2-Verbrennungs-Technologie ist nicht nur kosteneffizient, robust und leistungsstark, sondern lässt sich dank ihrer hohen Skalierbarkeit optimal auf die DEUTZ Motorentechnik anwenden“, so Alvaro Sousa, CTO von KEYOU.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung der DEUTZ AG:

Leslie Isabelle Iltgen
Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600
Fax: +49 (0)221 822-15-3600
E-Mail: Leslie.Iltgen@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service von Diesel-, Gas- und elektrifizierten Antrieben für professionelle Einsätze. Der Motorenspezialist verfügt über eine breite Produktpalette im Leistungsbereich bis 620 kW, die unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen, stationären Anlagen sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz kommt. Mit weltweit rund 4.700 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielt DEUTZ einen jährlichen Umsatz von 1.778,8 Millionen Euro (2018).

Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.

Über die KEYOU GmbH

Die KEYOU GmbH wurde im Herbst 2015 gemeinsam von Ingenieur Thomas Korn (48), seinem Ex-BMW-Kollegen und KEYOU-Technik-Vorstand Alvaro Sousa sowie dem portugiesischen Energieexperten Ivo Pimentel gegründet. Das High Tech Unternehmen aus Unterschleißheim bei München entwickelt für Fahrzeug- und Motorenhersteller innovative Wasserstofftechnologien, spezielle Komponenten und Brennverfahren, mit deren Hilfe konventionelle Motoren zu emissionsfreien Wasserstoffmotoren weiterentwickelt werden können. Fahrzeuge mit KEYOU-inside Technik gelten nach EU-Norm als „zero emission“ Fahrzeuge. Die Technologie ist motoren- und herstellerunabhängig und anwendbar für Neu- und Bestandsfahrzeuge, der aktuelle Fokus liegt auf Nutzfahrzeugmotoren.

Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.keyou.de/>.

